

	<p>Objekt: Entwurf Heureka (Auge der Erde)</p> <p>Museum: Bernhard-Heiliger-Stiftung Käuzchensteig 8 14195 Dahlem 030-8312012 info@bernhard-heiliger-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: WV562</p>
--	--

Beschreibung

In seinen Großskulpturen aus den 1980er Jahren arbeitet Bernhard Heiliger mit wiederkehrenden Elementen aus Eisen: Kugeln, Kreissegmente, Röhren, Stangen, Rechtecke, Dreiecksformen und Eisenträger kombiniert er immer wieder zu neuen Konstruktionen, die trotz ihrer Monumentalität und des gewichtigen Materials schwerelos anmuten. Der Entwurf für die Großskulptur „Heureka“, die auf dem Franz-Haniel-Platz in Duisburg-Ruhrort steht, zeigt eine zentrale große Eisenkugel, die von verschiedenen flachen Formen, wie Kreissegmenten, umlaufen wird. In Anlehnung an die Bedeutung des altgriechischen Wortes „heureka“ – zu deutsch „Ich habe es gefunden“ – kann diese Kombination der verschiedenen Elemente als ideale Lösung Heiligers verstanden werden.

Grunddaten

Material/Technik: Modell aus Pappe, Draht und Sprühfarbe
Maße: H: 4 cm x B: 16,5 cm x L: 14,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1984
	wer	Bernhard Heiliger (1915-1995)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1984
	wer	Bernhard Heiliger (1915-1995)
	wo	

Schlagworte

- Abstrakt
- Modell
- Plastik (Kunst)
- Skulptur

Literatur

- Marc Wellmann (Hrsg.) (2005): Bernhard Heiliger 1915-1995. Köln, S. 353
- Siegfried Salzmann / Lothar Romain (1989): Bernhard Heiliger. Berlin, S. 144ff.